



Sitzung vom 29. Juni 2021

BESCHLUSS NR. 330 / S4.05

Instandstellung Bahnweg und neue öffentliche Beleuchtung Projektfestsetzung, Kreditbewilligung und Arbeitsvergaben

Ausgangslage

An der Sitzung vom 30. März 2021 genehmigt der Stadtrat das Bauprojekt «Instandstellung Bahnweg und neue öffentliche Beleuchtung» und beauftragte die Abteilung Bau, das Projekt öffentlich aufzulegen. Ab Freitag, 16. April 2021 lag das Projektdossier während 30 Tagen öffentlich auf. Gegen das Projekt gingen keine Einsprachen ein. Nun gilt es, das Projekt festzusetzen.

Projektbeschreibung

Der Bahnweg ist im Eigentum der Stadt Uster. Mit dem vorliegenden Projekt soll die Schwachstelle aus der Velostadt Uster behoben und der Bahnweg mit einer öffentlichen Beleuchtung ausgestattet werden. Zudem sind einzelne Schadstellen des Naturbelags zu beheben und der Bahnweg instand zu stellen. Er soll weiterhin als chaussierter Weg bestehen bleiben. Ein Einbau eines Asphaltbelags würde eine Komfortsteigerung für die Velofahrenden bedeuten, widerspricht jedoch der Verordnung über die Fuss- und Wanderwege. Unversiegelte Flächen unterstützen zudem die Hitzeminderung im Sommer und sind damit wichtig für das Stadtklima. Der Einbau eines bitumen-, teer- oder zementgebundenen Deckbelags ist aus diesen Gründen zurzeit nicht angezeigt. Mit einem zukünftigen Ausbau des Bahnwegs zur kantonalen Veloschnellroute soll der Bahnweg verbreitert und asphaltiert werden. In diesem Zusammenhang ist eine alternative Linienführung für die Wanderwege zu prüfen.

Zurzeit bearbeitet das kantonale Amt für Mobilität eine «Korridorstudie» für die geplante Veloschnellroute zwischen Uster und Nänikon, Greifensee sowie in Richtung Aathal und Wetzikon. Anhand dieser Korridorstudie soll geklärt werden, welche Linienführung sich für eine Veloschnellroute eignet und wie diese umgesetzt werden kann. Eine Bestvariante dieser Studie soll im Sommer 2021 vorliegen. Für die Realisierung der Veloschnellroute ist anschliessend mit mindestens drei bis vier Jahren zu rechnen. Damit Velofahrende und zu Fuss Gehende in der Zwischenzeit eine bessere Infrastruktur erhalten, soll entlang des Bahnwegs eine neue, öffentliche Beleuchtung erstellt werden. Die Beleuchtung wird durch die «Energie Uster AG», Uster, erstellt und unterhalten.

Ein Trampelpfad verbindet heute den Bahnweg und die Strasse «Industriepark». Über diesen ist das Pumpwerk «Loren» der Stadtentwässerung erreichbar. Dieser Pfad soll chaussiert werden. Dazu wird mit dem kantonalen Immobilienamt ein Dienstbarkeitsvertrag erarbeitet. Die Zustimmung für die Einrichtung einer Dienstbarkeit liegt vor.

Öffentliche Planaufgabe

Vom 16. April 2021 lag das Projekt «Instandstellung Bahnweg und neue öffentliche Beleuchtung» öffentlich auf. Es gingen keine Einsprachen ein.



Kosten

Die Kosten für die Instandstellung des Bahnwegs und den Neubau einer öffentlichen Beleuchtung zwischen Winterthurerstrasse und Lorenweg belaufen sich auf rund 353 000 Franken und gliedern sich wie folgt:

Beschreibung	Gebundene Ausgaben	Ungebundene Ausgaben
	Fr. inkl. MWST	Fr. inkl. MWST
I. Erwerb von Grund und Rechten	0.00	0.00
II. Bauarbeiten	81 000.00	0.00
III. Öffentliche Beleuchtung inkl. Grabarbeiten	0.00	239 500.00
IV. Technische Arbeiten inkl. Projektleitung Bauherr	32 500.00	0.00
Total	113 500.00	239 500.00

Finanzplanung

Für die Instandstellung des Bahnwegs sind in der Investitionsplanung 2021 der Abteilung Bau 200 000 Franken für bauliche Massnahmen für Fussgänger und Radfahrer und 200 000 Franken für die Behebung von Veloschwachstellen, «Velostadt Uster» budgetiert.

Kreditbewilligung

Vorhaben	Instandstellung Bahnweg und neue öffentliche Beleuchtung
Kostenstelle oder Projekt-Nummer	300-60010
Kreditbetrag einmalig¹	Fr. 113 500.00
Kreditbetrag wiederkehrend²	Fr. 0.00
Zuständig	Stadtrat
Artikel Gemeindeordnung ³	Art. 37 lit. a (gebundene Ausgaben)
Ausgabe im Voranschlag enthalten ⁴	Ja
Beanspruchung Kreditkompetenz Stadtrat	Fr. 0.00

¹ Bei Bereichen mit Vorsteuerabzugsmöglichkeit exkl. MWST; bei Bereichen ohne inkl. MWST

² dito

³ Allenfalls gebundene Ausgabe gemäss § 121 Gemeindegesetz

⁴ Inklusive Nachtragskredite



Vorhaben	Instandstellung Bahnweg und neue öffentliche Beleuchtung
Kostenstelle oder Projekt-Nummer	300-60010
Kreditbetrag einmalig⁵	Fr. 239 500.00
Kreditbetrag wiederkehrend⁶	Fr. 0.00
Zuständig	Stadtrat
Artikel Gemeindeordnung ⁷	Art. 37 lit. c (ungebundene Ausgaben)
Ausgabe im Voranschlag enthalten ⁸	Ja
Beanspruchung Kreditkompetenz Stadtrat	Fr. 0.00

Arbeitsvergaben

Baumeisterarbeiten

Unter Berücksichtigung der kantonalen Submissionsrichtlinien und der Submissionsrichtlinien der Stadt Uster vom 4. Februar 2020 wurde die Ausschreibung der Baumeisterarbeiten im freihändigen Verfahren durchgeführt. Drei Unternehmen wurden zur Offertstellung angefragt. Die Firma «Gadola Bau AG», Nänikon, offeriert die Baumeisterarbeiten zum Preis von Fr. 166 449.20 als das günstigste Angebot. Die Preisspanne der Angebote bewegt sich zwischen Fr. 166 449.20 bis Fr. 252 005.95.

Bauherr	Anteil pro Bauherr Fr. inkl. MWST
Stadt Uster – Strassensanierung	71 924.85
Energie Uster AG – Elektrizität	94 524.35
Total	166 449.20

Vorhaben	Instandstellung Bahnweg und neue öffentliche Beleuchtung
Arbeitsgattung	Baumeisterarbeiten (Bauhauptgewerbe)
Verfahrensart	Freihändiges Verfahren
Schwellenwert	Kleiner als Fr. 300 000.00
Vergabesumme ⁹	Fr. 166 449.30
Firma und Ort	Gadola Bau AG, Nänikon
Datum Offerte	8. Juni 2021

⁵ Bei Bereichen mit Vorsteuerabzugsmöglichkeit exkl. MWST; bei Bereichen ohne inkl. MWST

⁶ dito

⁷ Allenfalls gebundene Ausgabe gemäss § 121 Gemeindegesetz

⁸ Inklusive Nachtragskredite

⁹ Inklusive Mehrwertsteuer



Ersatz der öffentlichen Beleuchtung

Den Ersatz der öffentlichen Beleuchtung soll durch die «Energie Uster AG», Uster, erfolgen. Die «Energie Uster AG», Uster, offeriert die Arbeiten zum Preis von Fr. 202 554.05.

Vorhaben	Instandstellung Bahnweg und neue öffentliche Beleuchtung
Arbeitsgattung	Ersatz der öffentlichen Beleuchtung (Baunebengewerbe)
Verfahrensart	Freihändiges Verfahren
Schwellenwert	Kleiner als Fr. 150 000.00
Begründung Ausnahme Freihändige Vergabe	Art. 6 Abs. 1 Konzessionsvertrag vom 1. Dezember 1999
Vergabesumme ¹⁰	Fr. 202 554.05
Firma und Ort	Energie Uster AG, Uster
Datum Offerte	9. Februar 2021

Sicherheitswärter SBB

Die Arbeiten am Bahnweg findet in unmittelbarer Nähe zur Bahnlinie statt. Die Schweizerischen Bundesbahnen SBB hat dem geplanten Bauvorhaben gemäss Art. 18m, Abs. 1 des Eisenbahngesetzes unter Auflagen zugestimmt. Dazu ist unter anderem auch der Einbezug eines Sicherheitswärters notwendig.

Die «Securitrans AG», Rapperswil, offeriert die Leistungen für die Sicherheitsmassnahmen für bahnnahe Bauen zum Preis von 26 650 Franken.

Vorhaben	Instandstellung Bahnweg und neue öffentliche Beleuchtung
Arbeitsgattung	Sicherheitswärter (Dienstleistung)
Verfahrensart	Freihändiges Verfahren
Schwellenwert	Kleiner als Fr. 150 000.00
Vergabesumme ¹¹	Fr. 26 650.00
Firma und Ort	Securitrans AG, Rapperswil
Datum Offerte	19. April 2021

Terminprogramm

Die Bauarbeiten am Bahnweg sind zwischen September und Oktober 2021 vorgesehen.

¹⁰ Inklusiv Mehrwertsteuer

¹¹ Inklusiv Mehrwertsteuer



Der Stadtrat beschliesst:

1. Das Projekt «Instandstellung Bahnweg und neue öffentliche Beleuchtung» vom 12. März 2021 wird festgesetzt.
2. Die Auflagen des Zustimmungsschreibens seitens der SBB vom 6. Mai 2021 werden berücksichtigt.
3. Für die Instandstellung des Bahnwegs und einer neuen öffentlichen Beleuchtung wird ein einmaliger Kredit von 353 000 Franken bewilligt.
4. Die Baumeisterarbeiten werden im freihändigen Verfahren zum Preis von Fr. 166 449.30 (städtischer Anteil Fr. 71 924.85) an die Firma «Gadola Bau AG», Nänikon, vergeben.
5. Der Ersatz der öffentlichen Beleuchtung wird im freihändigen Verfahren zum Preis von Fr. 202 554.05 der Firma «Energie Uster AG», Uster, vergeben
6. Die Leistungen für die Sicherheitsmassnahmen für bahnnahes Bauen werden zum Preis von 26 650 Franken an die Firma «Securitrans AG», Rapperswil, vergeben.
7. Die Abteilung Bau wird beauftragt, die Projektleitung Bauherr zu übernehmen.
8. Mitteilung als Protokollauszug an
 - Die berücksichtigten und nicht berücksichtigten Firmen durch Abteilung Bau
 - Abteilungsvorsteher Bau, Stefan Feldmann
 - Abteilungsleiter Bau, Andreas Frei
 - Abteilung Finanzen
 - Leistungsgruppe Verkehrsplanung
 - Leistungsgruppe Vermessung
 - Leistungsgruppe Infrastrukturmanagement

öffentlich